

Germany-Berlin: Security services

OJ S 72/2017 12/04/2017

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Berlin, vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Postal address: Warschauer Str. 41/42

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10243

Country: Germany

Contact person: Yurdagül Gecay

E-mail: einkauf@bim-berlin.de

Telephone: +49 30901661890

Fax: +49 30901661668

Internet address(es):

Main address: www.bim-berlin.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.berlin.de/vergabeplattform/>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.berlin.de/vergabeplattform/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Land Berlin, vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

I.5. Main activity

Other activity: Immobilienmanagement

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

FM-Dienstleistungen mit Hausmeister-, Reinigungs-, Winterdienste, Grünanlagenpflege und Technischem Gebäudemanagement, sowie Sicherheitsdienste.

Reference number: V-2017-000128

II.1.2. Main CPV code

79710000 Security services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Land Berlin beabsichtigt die Vergabe von FM-Dienstleistungen mit Hausmeisterdiensten, Technischem Gebäudemanagement, Reinigungsdiensten, Winterdienst und Grünanlagenpflege sowie Sicherheitsdiensten für die Bundesallee 171. Auftraggeber ist das Land Berlin c/o Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin c/o Berliner Immobilienmanagement GmbH. Die Vergabe der Leistungen soll im Rahmen eines offenen Verfahrens nach VgV in 2 Losen:

Los 1: FM-Leistungen mit Hausmeister-, Reinigungs-, Winterdienste, Grünanlagenpflege, Technischem Gebäudemanagement;

Los 2: Sicherheitsdienste.

Das Verfahren wird beim AG unter dem Aktenzeichen V-2017-000128 geführt. Bitte geben Sie dieses bei jedem Schriftwechsel an. Wir weisen darauf hin, dass in dieser Bekanntmachung nur die wesentlichen Informationen angegeben sind. Dies ist in den Formularen zur Richtlinie von 2014 aufgrund der Zeichenbegrenzung so vorgesehen. Die abschließenden Informationen zum Verfahren können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2

II.2. Description

II.2.1. Title

FM-Leistungen mit Hausmeister-, Reinigungs-, Winterdiensten, Grünanlagenpflege und Technischem Gebäudemanagement

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

98341140 Caretaker services, 98341130 Janitorial services, 50710000 Repair and maintenance services of electrical and mechanical building installations, 50720000 Repair and maintenance services of central heating, 50500000 Repair and maintenance services for pumps, valves, taps and metal containers and machinery, 50700000 Repair and maintenance services of building installations, 50750000 Lift-maintenance services, 90910000 Cleaning services, 90911200 Building-cleaning services, 90911300 Window-cleaning services, 90610000 Street-cleaning and sweeping services, 90620000 Snow-clearing services, 90630000 Ice-clearing services, 77340000 Tree pruning and hedge trimming, 77310000 Planting and maintenance services of green areas

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Bundesallee 171, 10715 Berlin.

II.2.4. Description of the procurement

Das Land Berlin beabsichtigt die Vergabe von FM-Dienstleistungen mit Hausmeisterdiensten, Technischem Gebäudemanagement, Reinigungsdiensten, Winterdienst und Grünanlagenpflege sowie Sicherheitsdiensten für die Bundesallee 171, 10715 Berlin.

Auftraggeber ist das Land Berlin c/o Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin c/o Berliner Immobilienmanagement GmbH. Die Vergabe der Leistungen soll im Rahmen eines offenen Verfahrens nach VgV in 2 Losen.

Los 1: FM-Leistungen mit Hausmeister-, Reinigungs-, Winterdienste, Grünanlagenpflege, Technischem Gebäudemanagement.

Die Liegenschaft der ehemaligen Berliner Landesbank in der Bundesallee 171 umfasst einen 3-geschossigen Flachbau und ein 10-geschossiges Hochhaus.

Die Liegenschaft wird u. a. vom Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) als Ankunftszentrum für das Land Berlin zur Erstregistrierung und Erstbearbeitung von Asylsuchenden genutzt. Es handelt sich um eine gemeinsame Einrichtung des Bundes und des Landes Berlin. Im Gebäude sind als weitere Behörden LABO, BAMF, Bundesagentur für Arbeit und Polizei sowie die Deutsche Bahn untergebracht.

Der Leistungsbeginn ist am 1.8.2017 vorgesehen.

Die Reinigungsdienste umfassen die Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung für den Flachbau und das Hochhaus mit insgesamt ca. 17 000 m² NGF.

Die Reinigungsdienste umfassen weiterhin den Einsatz einer Tageskraft sowie eines ausgebildeten Desinfektors.

Für die Reinigungsdienste ist ein ausgebildeter Geselle im Gebäudereinigerhandwerk als Vorarbeiter einzusetzen.

Die Hausmeisterdienste umfassen zwei infrastrukturelle Hausmeister mit einer wöchentlichen Einsatzzeit von insgesamt 60 Stunden in 2 Schichten, montags bis freitags von 6:00 bis 18:00 Uhr. Die Schichten der beiden eingesetzten Hausmeister müssen sich eine halbe Stunde überlappen. Bis auf die Überlappung für die Übergabe ist immer nur 1 Hausmeister anwesend. Zu den Aufgaben des Hausmeisters gehören unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Organisatorische Aufgaben;
- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht;
- Kontrollaufgaben und Funktionsprüfungen;
- Begleitung von Fremdfirmen;
- Materialtransporte im Gebäude;
- Reinigungsleistungen in geringem Umfang;
- Hausmeisterreparaturen.

Als Hausmeister ist ein Geselle mit abgeschlossene Berufsausbildung als Sanitär- und Heizungsinstallateur, Elektroinstallateur oder Tischler einzusetzen; bei zwei oder mehr eingesetzten Hausmeistern müssen diese über unterschiedliche Berufsausbildungen verfügen. Das Technische Gebäudemanagement umfasst Betrieb, Instandhaltung und Dokumentation sämtlicher baulicher und technischer Anlagen einschließlich der wiederkehrenden Prüfungen. Für das Technische Gebäudemanagement ist zwischen 6:30 und 18:30 Uhr ständig ein Haustechniker im Objekt vorzuhalten. Außerhalb dieser Einsatzzeiten stellt der Auftragnehmer eine 24h-Notrufzentrale für Notfälle, Havarien etc. bereit.

Im Rahmen des Winterdienstes werden ca. 4 000 m² Verkehrsfläche schnee- und eisfrei gehalten.

Die Grünanlagenpflege umfasst ca. 534 m² Vegetationsfläche.

Alle mit der Leistungserbringung in Verbindung stehenden Unternehmen müssen über ein nach DIN EN ISO 9001, oder gleichwertig, zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem verfügen. Weiterhin sind Maßnahmen zum Umweltschutz nachzuweisen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Berechnung: angebotene kalkulierte Stunden/ höchste angebotene kalkulierte Stunden x 15 = erreichte Punkte (gewichtet) / Weighting: 15

Cost criterion - Name: Gesamtangebotssumme [in EUR] – Berechnung: niedrigster Gesamtangebotssumme/ Gesamtangebotssumme Bieter x 80= erreichbare Punkte(gewichtet) / Weighting: 80

Cost criterion - Name: Summe der EP der Bedarfspositionen (BP) für

Stundenverrechnungssätze und Zulagen / Weighting: 2

Cost criterion - Name: Summe der EPs der Zuschläge auf Lieferungen / Weighting: 2

Cost criterion - Name: Summe der EP sonstiger BP [in EUR] – Berechnung: niedrigste Summe der EP BP sonst. Angebote (einfach addiert)/Summe der Einheitspreise des Angebotes x 1= erreichbare Punkte(gewichtet) / Weighting: 1

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2017 End: 31/07/2020

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag verlängert sich automatisch um 6 Monate, wenn er nicht 3 Monate vor Vertragsende gekündigt wird, längstens jedoch um 12 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Sicherheitsdienste

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

79710000 Security services, 79713000 Guard services, 79714000 Surveillance services, 79715000 Patrol services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Bundesallee 171, 10715 Berlin.

II.2.4. Description of the procurement

Das Land Berlin beabsichtigt die Vergabe von FM-Dienstleistungen mit Hausmeister-, Reinigungs-, Winterdiensten, TGM & Grünanlagenpflege sowie Sicherheitsdiensten für die Bundesallee 171. Auftraggeber ist das Land Berlin c/o Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin c/o Berliner Immobilienmanagement GmbH. Die Vergabe der Leistungen soll im Rahmen eines offenen Verfahrens nach VgV in 2 Losen.

Los 2: Sicherheitsdienste:

Die Liegenschaft der ehemaligen Berliner Landesbank in der Bundesallee 171 umfasst einen 3-geschossigen Flachbau und ein 10-geschossiges Hochhaus.

Die Liegenschaft wird u. a. vom LAF als Ankunftscenter für das Land Berlin zur Erstregistrierung und Erstbearbeitung von Asylsuchenden genutzt. Es handelt sich um eine gemeinsame Einrichtung des Bundes und des Landes Berlin. Im Gebäude sind als weitere

Behörden LABO, BAMF, Bundesagentur für Arbeit und Polizei sowie die Deutsche Bahn untergebracht.

Der Leistungsbeginn ist am 1.8.2017 vorgesehen.

Die Aufgaben der Sicherheitsmitarbeiter (SMA) umfassen u. a.:

- die Besetzung der Pforte 24/7,
- den Separatwachdienst nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen,
- die Vorhaltung einer Notruf- und Serviceleitstelle,
- die störungsfreie und reibungslose Betreuung bei der Erstregistrierung der Asylbegehrenden,
- den Schutz von Leib und Leben der Asylbegehrenden, der Besucher sowie der Mitarbeiter des LAF,
- den Erhalt der körperlichen Unversehrtheit und den Schutz vor unfallbedingten Schäden sowie die Reduzierung von deren Folgen,
- die Minimierung der Beeinträchtigung der Öffentlichkeit durch den laufenden Betrieb,
- die Verhinderung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten auf dem Gelände und im Gebäude,
- die Auskunftserteilung und Hilfestellung für Asylsuchende, Besucher und Mitarbeiter.

Die Leistungserbringung ist aufgrund von sich ändernden Anforderungen und Bedarfen einem stetigen Wandel unterworfen und muss regelmäßig an die aktuellen Erfordernisse angepasst werden. Der Auftragnehmer erstellt nach Auftragserteilung eine detaillierte und qualifizierte Gefährdungsanalyse für alle Bereiche und entwickelt daraus in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber ein umfassendes Sicherheitskonzept. Derzeit werden monatlich ca. 10 500 h von etwa 55 SMA im Schichtbetrieb mit verschiedenen Qualifikationen, Aufgaben und in verschiedenen Bereichen erbracht. Der Betrieb ist Mo.-Fr. von 7:30 bis 17:00 Uhr vorgesehen. Die Anzahl der eingesetzten SMA sowie die Einsatzzeiten werden an den jeweils aktuellen Bedarf angepasst und können nach oben oder unten abweichen, gegebenenfalls auch deutlich. Für alle Positionen sind ausreichend Vertretungen vorzuhalten. Weiterhin sind mindestens 10 zusätzliche SMA mit einer Reaktionszeit von 12 Stunden und mindestens weitere 10 SMA mit einer Reaktionszeit von 24 Stunden vorzuhalten. Die Führungsstruktur sieht einen Objektleiter (Fachkraft für Schutz und Sicherheit), einen Einsatzleiter (geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft) sowie derzeit 2 Teamleiter (Unterrichtung mit Sachkundeprüfung gem. §34a GewO) vor. Bei steigenden Asylbewerberzahlen werden ggf. ein weiterer Einsatzleiter sowie zusätzliche Teamleiter erforderlich. Alle SMA müssen mindestens über eine Unterrichtung mit Sachkundeprüfung gem. §34a GewO sowie zusätzlich über ein professionelles, qualifiziertes Deeskalations- und Konfliktbewältigungstraining verfügen. Jeder eingesetzte Mitarbeiter muss sich einer Zuverlässigkeitsüberprüfung des Landeskriminalamtes (LKA) unterziehen lassen. An die SMA werden weiterhin besondere Anforderungen bezüglich der Sprachkenntnisse (insbesondere aus dem arabischen Raum) gestellt. Außerdem müssen alle SMA über einen aktuellen Erste-Hilfe-Grundkurs verfügen. Alle mit der Leistungserbringung in Verbindung stehenden Unternehmen müssen über ein nach DIN EN ISO 9001, oder gleichwertig, zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem verfügen. Weiterhin muss für die Leistungserbringung eine Konformitätserklärung nach DIN 77200:2008, mind. für Leistungsstufe 2, abgegeben werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Gesamtangebotssumme [in EUR] – Berechnung: niedrigster Gesamtangebotssumme/ Gesamtangebotssumme Bieter x 95 = erreichbare Punkte (gewichtet) / Weighting: 95

Cost criterion - Name: Summe der EP aller Bedarfspositionen (BP) [in EUR] – Berechnung: niedrigste Summe der EP BP aller Angebote (einfach addiert)/Summe der Einheitspreise des Angebotes x 5 = erreichbare Punkte(gewichtet) / Weighting: 5

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2017 End: 31/07/2020

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Wird der Vertrag nicht 3 Monate vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit gekündigt, verlängert er sich um jeweils 3 Monate. Die Kündigungsfrist beträgt dann 6 Wochen zum Monatsende.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter hat mit seinem Angebot die Eigenerklärungen gemäß § 42 VgV i. V. m. § 122 GWB sowie die Erklärung zur Ausbildungsförderung, die Erklärung über Förderung von Frauen, die Erklärung zur Tariftreue, Mindestentlohnung und Sozialversicherungsbeiträgen, die Verpflichtungserklärung gem. Bundesdatenschutzgesetz und Eigenerklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. Vergabeunterlagen (s. Anlage „Checkliste“) abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise Dritter belegen zu lassen. Mit dem Angebot ist die Anlage „Selbstauskunft Auftragnehmer“ (Teil der Vergabeunterlagen) vollständig ausgefüllt abzugeben. Dies gilt auch für Nachweise gem. Ziffer III.1.2) und III.1.3).

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftragnehmer hat auf Verlangen des Auftraggebers für jede im Rahmen dieses Vertrages beschäftigte Arbeitskraft ein Führungszeugnis vorzulegen, das nicht älter als 6

Monate ist. Das Führungszeugnis ist danach unaufgefordert alle 2 Jahre vorzulegen. Es ist auf Verlangen des AG das operative Personal einer für den AN unentgeltlichen Sicherheitsüberprüfung unterziehen zu lassen. Die Qualifikation des vorgesehenen Personals ist auf Verlangen durch entsprechende Nachweise zu belegen. Die Bieter werden auf die Pflicht zur Einhaltung von Tarifverträgen gem. § 1 Abs. 2 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz, sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer hingewiesen. Bei Kalkulation ist der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe geltende Tariflohn zu berücksichtigen. Für die Teilnehmer von Bietergemeinschaften sind die selben formalen Bedingungen für jeden Teilnehmer zu erfüllen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/05/2017 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 09/07/2017

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/05/2017 Local time: 09:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Zu Punkt IV.)

Fragen zum Verfahren sind bis spätestens bis zum 28.4.2017, 12:00 Uhr unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzustellen oder direkt an die ausschreibende Stelle zu richten. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bieterfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzusehen ist.

Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann nur über die elektronische Vergabeplattform des Landes Berlin <http://www.vergabeplattform.berlin.de> erfolgen. Die Unterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform bereitgestellt.

Eine Bewerbung ist nur noch über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> möglich. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen mehr in Papier versendet, sondern ausschließlich in elektronischer Form bereit gestellt. Eine Bewerbung in schriftlicher Form kann nicht mehr angenommen und bearbeitet werden. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig. Nach der erfolgreichen Registrierung kann die sofortige Bewerbung mit dem selbstvergebenen Benutzer-Login erfolgen.

Zu Punkt I.3):

Die Abgabe der Angebote kann ebenfalls ausschließlich nur über die Vergabeplattform erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf die Vergabeplattform hochgeladen wurden und elektronisch signiert vorliegen oder bei der Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

Zu Punkt II.2.5:

Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1, 7 und 8 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbünden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stellen eingeholt. Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) müssen die Bieter eine entsprechende Erklärung abgeben, die den Angebotsunterlagen beigelegt ist. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gemäß § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090138313

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3

GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o.a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin; siehe Punkt VI.4.1

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/04/2017